



Verhandlungsschrift

der Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Pölstal vom 17.12.2020, Beginn 18.30 Uhr.

Anwesend:

Bgm. Mayer Alois (ÖVP) als Vorsitzender	GR Höflechner Helmut (SPÖ)
Vizebgm. DI (FH) Simbürger Hubert (SPÖ)	GR Rumpold Friedbert (ÖVP)
GK Kobald Manuel (SPÖ)	GR ⁱⁿ Sengl Sonja (ÖVP)
GR Cermak Andreas (FPÖ)	GR Ing. Spiegel Renè (SPÖ)
GR ⁱⁿ Fritz Friederike (ÖVP)	GR ⁱⁿ Mag. Toursougas-Reif Athanasia (NEOS)
GR Fussi Andreas (ÖVP)	GR ⁱⁿ Weiß Petra (SPÖ)
GR Haingartner Ewald (ÖVP)	

Entschuldigt waren:

GR Ing. Lerchegger Udo (ÖVP)
GR Rainer Ulfried (SPÖ)

Nicht entschuldigt waren: ---

Begrüßung, Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit.
Fragestunde gem. § 54 Abs. 4 GemO.

Tagesordnung

- TOP 1 Genehmigung der Verhandlungsschrift vom 12.11.2020.
- TOP 2 Bericht des Bürgermeisters.
- TOP 3 Arbeitsbericht des Prüfungsausschusses vom 10.12.2020.
- TOP 4 Voranschlag 2021.
- TOP 5 Festsetzung Hebesätze.
- TOP 6 Höhe und Vergabe des Kassenstärkers.
- TOP 7 Gesamtbetrag der aufzunehmenden Darlehen und Zahlungsverpflichtungen.
- TOP 8 Dienstpostenplan (Stellenplan).
- TOP 9 Nachweis über die Investitionstätigkeit und deren Finanzierung.
- TOP 10 Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe.

TOP 11 Mittelfristiger Haushaltsplan 2021-2025.
TOP 12 Vereinbarungen Parkplätze im Bretsteingraben.
TOP 13 Pachtvertragsverlängerung für das Grundstück Nr. 641/1, KG Möderbrugg.
TOP 14 Verkauf der Wohnung Nr. 5 im Wohnhaus Bretstein Nr. 5.
TOP 15 Förderung Fahrsicherheitskurse.
TOP 16 Förderung Besamungskostenzuschuss.
TOP 17 Ansuchen Kameraüberwachung Freizeitanlage+Buffet.
TOP 18 Sitzungsplan für 2021.
TOP 19 Sonderbenützungsvertrag GSt.Nr. 1005/3, KG St. Johann Sonnseite (Haltestelle Mooswirt).
TOP 20 Verkauf „Bichlhube“, Grundstück Nr. 660, KG Möderbrugg.
TOP 21 Sanierung Kultursaal St. Johann am Tauern.
TOP 22 Förderansuchen Musikverein St. Oswald-Möderbrugg.
TOP 23 Allfälliges.

Nicht öffentlich:

TOP 24 Personalangelegenheiten
a) Umwandlung und Umstufung eines Dienstverhältnisses.
b) Aufstockung Wochenarbeitszeit.
c) Organigramm.
TOP 25 Wohnungsvergaben.
TOP 26 Allfälliges.

Herr Bürgermeister eröffnet um 18.30 Uhr die Sitzung und begrüßt die Zuhörer und Zuhörerinnen sowie Gemeinderätinnen und Gemeinderäte. Herr Bürgermeister erklärt, dass die Ladungen zur Sitzung zeitgerecht erfolgt sind und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Entschuldigt werden die Gemeinderäte Ing. Udo Lerchegger und Ulfried Rainer.

Gemäß § 54 Abs. 4 der Steiermärkischen Gemeindeordnung stellen nachfolgende Gemeinderäte Anfragen, die anschließend vom Bürgermeister beantwortet wurden (F = Frage, A = Antwort):

F: GRin Petra Weiß fragt, ob die Baustelle „Ausfahrt Zechnerbichl“ noch heuer fertiggestellt wird.

A: Herr Bürgermeister antwortet, dass die endgültige Fertigstellung und Asphaltierung erst im Frühjahr 2021 erfolgt.

Herr Bürgermeister verliest den gemeinsamen Dringlichkeitsantrag der Fraktionen Neos Pölstal und FPÖ Pölstal betreffend die „Sicherstellung der Mehrklassigkeit in der Volksschule Oberzeiring“.

Herr Bürgermeister stellt den Antrag, den Dringlichkeitsantrag der Fraktionen Neos Pölstal und FPÖ Pölstal mangels Dringlichkeit abzulehnen und vorweg den Schulausschuss damit zu befassen.
Für den Antrag stimmen Bgm. Alois Mayer, Vizebgm. DI (FH) Hubert Simbürger, GK Manuel Kobald, GR Andreas Fussi, GRin Friederike Fritz, GR Ewald Haingartner, GR Helmut Höflechner, GR Friedbert Rumpold, GRin Sonja Sengl, GR Ing. Rene Spiegel und GRin Petra Weiß.

Dagegen stimmen GRⁱⁿ Mag. Athanasia Toursougas-Reif und GR Andreas Cermak.

Herr Bürgermeister verliest den gemeinsamen Dringlichkeitsantrag der Fraktionen Neos Pölstal und FPÖ Pölstal betreffend „Ausreichende Infrastruktur und passende Internetverträge für unsere Schulen“.

GRin Petra Weiß stellt aufgrund der bereits laufenden Verhandlungen den Antrag, den Dringlichkeitsantrag der Fraktionen Neos Pölstal und FPÖ Pölstal mangels Dringlichkeit abzulehnen.
Für den Antrag stimmen Bgm. Alois Mayer, Vizebgm. DI (FH) Hubert Simbürger, GK Manuel Kobald, GR Andreas Fussi, GRin Friederike Fritz, GR Ewald Haingartner, GR Helmut Höflechner, GR Friedbert Rumpold, GRin Sonja Sengl, GR Ing. Rene Spiegel und GRin Petra Weiß.

Dagegen stimmen GRⁱⁿ Mag. Athanasia Toursougas-Reif und GR Andreas Cermak.

Herr Bürgermeister verliest den gemeinsamen Dringlichkeitsantrag der Fraktionen Neos Pölstal und FPÖ Pölstal betreffend die „Verwendung der Möglichkeit für eine Beschlussfassung im Umlaufweg oder in einer Videokonferenz gemäß § 56a Steiermärkische Gemeindeordnung“.

Herr Bürgermeister stellt den Antrag, den Dringlichkeitsantrag der Fraktionen Neos Pölstal und FPÖ Pölstal mangels Dringlichkeit abzulehnen, da die Abhaltung der Gemeinderatssitzungen in der jetzigen Form unter Einhaltung der Covid-Maßnahmen gesetzlich gedeckt ist.

Für den Antrag stimmen Bgm. Alois Mayer, Vizebgm. DI (FH) Hubert Simbürger, GK Manuel Kobald, GR Andreas Fussi, GRⁱⁿ Friederike Fritz, GR Ewald Haingartner, GR Helmut Höflechner, GR Friedbert Rumpold, GRⁱⁿ Sonja Sengl, GR Ing. Rene Spiegel und GRⁱⁿ Petra Weiß.

Dagegen stimmen GRⁱⁿ Mag. Athanasia Toursougas-Reif und GR Andreas Cermak.

zu 1.)

Herr Bürgermeister verliest die Einwendung von GK Manuel Kobald wie folgt:

„Bezüglich dem Tagesordnungspunkt 3 „Arbeitsbericht des Prüfungsausschusses vom 01.10.2020“ erhebe ich folgenden Einwand gegen die Verhandlungsschrift des Gemeinderates vom 12.11.2020. In der Verhandlungsschrift steht folgender Absatz:

Der Arbeitsbericht des Prüfungsausschusses wird vom Obmann Stellvertreter GR Helmut Höflechner verlesen. Der Bericht wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

Ich berichtige tatsächlich: Obmann Stellvertreter im Prüfungsausschuss ist GR Andreas Cermak.

Die Textpassage soll so geändert werden, dass die Wortfolge „Obmann Stellvertreter“ durch die Wortfolge „Prüfungsausschuss Mitglied“ ersetzt werden soll.“

Herr Bürgermeister stellt den Antrag, der Einwendung von GK Manuel Kobald zur Verhandlungsschrift vom 12.11.2020 stattzugeben.

Einstimmig angenommen, offene Abstimmung.

Herr Bürgermeister verliest die Einwendung von Frau GRⁱⁿ Mag. Athanasia Toursougas-Reif wie folgt:

„Gegen das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 12.11.2020 erhebe ich nachstehende Einwendungen:

Aufgrund meiner Abwesenheit habe ich um Protokollierung meines Hinderungsgrundes ersucht - was nicht erfolgt ist. Weiters wurde der Bericht des Prüfungsausschusses nicht in das Protokoll aufgenommen. Es wurde lediglich darauf verwiesen, dass der Prüfbericht verlesen und zur Kenntnis genommen wurde. Ich ersuche um Aufnahme des Prüfberichts in das Protokoll, zumal auch sämtliche sonstige Ausschussberichte inhaltlich in das Protokoll aufgenommen werden. Zudem ist GR Höflechner NICHT Obmann-Stellvertreter, dies ist vielmehr GR Cermak.“

Herr Bürgermeister stellt den Antrag, der Einwendung von Frau GRⁱⁿ Mag. Athanasia Toursougas-Reif nicht stattzugeben, da Frau GRⁱⁿ Mag. Athanasia Toursougas-Reif bei der Sitzung am 12.11.2020 nicht anwesend war und gemäß § 60 Abs. 5 Steiermärkische Gemeindeordnung daher kein Einwendungsrecht gegen die vorläufige Verhandlungsschrift hat.

Für den Antrag stimmen Bgm. Alois Mayer, Vizebgm. DI (FH) Hubert Simbürger, GK Manuel Kobald, GR Andreas Fussi, GRin Friederike Fritz, GR Ewald Haingartner, GR Helmut Höflechner, GR Friedbert Rumpold, GRin Sonja Sengl, GR Ing. Rene Spiegel und GRin Petra Weiß.

Dagegen stimmen GRⁱⁿ Mag. Athanasia Toursougas-Reif und GR Andreas Cermak.

Herr Bürgermeister stellt den Antrag, die Verhandlungsschrift vom 12.11.2020 mit der Korrektur von GK Manuel Kobald zu genehmigen.

Für den Antrag stimmen Bgm. Alois Mayer, Vizebgm. DI (FH) Hubert Simbürger, GK Manuel Kobald, GR Andreas Fussi, GRin Friederike Fritz, GR Ewald Haingartner, GR Helmut Höflechner, GR Friedbert Rumpold, GRin Sonja Sengl, GR Ing. Rene Spiegel und GRin Petra Weiß.

Dagegen stimmen GRⁱⁿ Mag. Athanasia Toursougas-Reif und GR Andreas Cermak.

zu 2.)

- a) Herr Bürgermeister berichtet über die Sitzung des Abwasserverbandes Oberes Pölstal.
 - Bauabschnitt Zistl ist in Bau
 - Sanierung desolater Leitungen in St. Johann am Tauern
 - Bgm. Heinz Wilding, Hohentauern, ist zurückgetreten, neuer Bürgermeister ist Gernot Jetz.
- b) Vizebgm. DI (FH) Hubert Simbürger berichtet über die Sitzung des Abfallwirtschaftsverbandes Judenburg.
- c) Vizebgm. DI (FH) Hubert Simbürger berichtet über die Internetprobleme bei der Volksschule Möderbrugg und erläutert seine Aktivitäten mit der A1 Telekom AG.
- d) Vizebgm. DI (FH) Hubert Simbürger hat den Obmann des ASZ Oberes Pölstal wieder übernommen. Kleine Verbesserungen wird es geben.
- e) Vizebgm. DI (FH) Hubert Simbürger: Beim Amt der Steiermärkischen Landesregierung wurde für die L 529 „Bretsteinerstraße“ ein Antrag auf Versetzung einer Leitschiene eingebracht.
- f) Vizebgm. DI (FH) Hubert Simbürger: Die Auffahrt Bretstein-Dorf wurde mit einer Dünnschicht-Asphaltdecke überzogen.
- g) Bgm. Mayer: Die Trophäenschau findet ab nächstes Jahr im Mehrzwecksaal Möderbrugg statt. Detailverhandlungen wird es noch geben.
- h) Bgm. Mayer: Im Sozialhilfverband Murtal wurde heute der Voranschlag 2021 beschlossen.

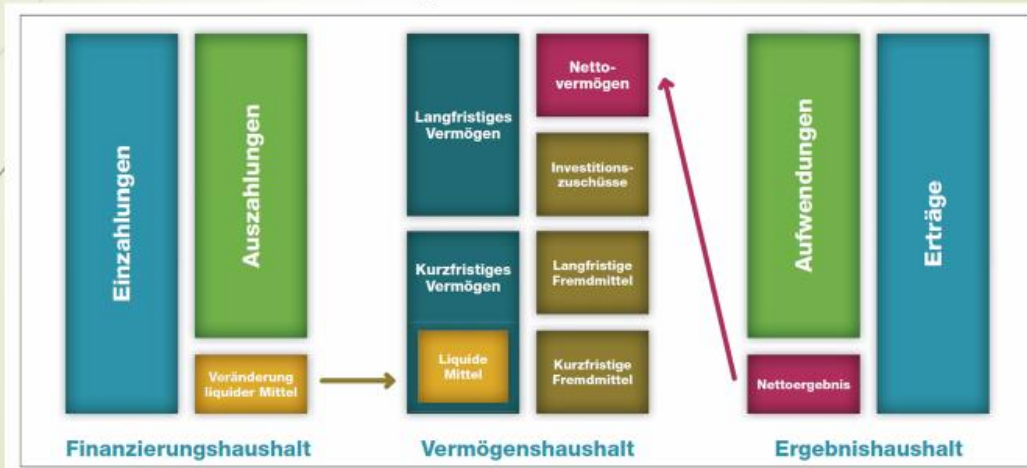
zu 3.)

GRⁱⁿ Mag. Athanasia Toursougas-Reif berichtet über das Protokoll der Prüfungsausschusssitzung vom 10.12.2020. Die Prüfberichte liegen im Gemeindeamt zur Einsichtnahme für den Gemeinderat auf.

zu 4.)

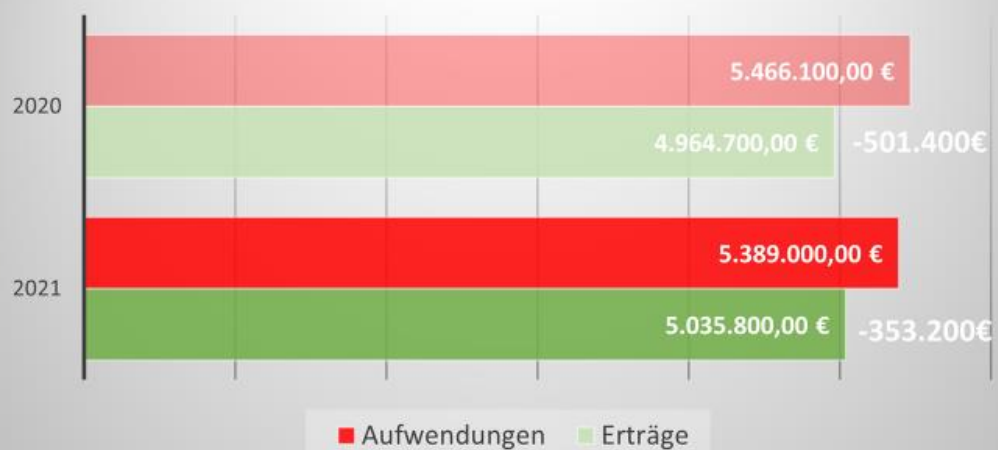
GK Manuel Kobald und Hauptbuchhalterin Gerlinde Sulzbacher erläutern anhand von Power-Point-Folien den Voranschlag 2021 wie folgt:

TOP 4 – Voranschlag 2021



TOP 4

Ergebnishaushalt



TOP 4

Finanzierungshaushalt





Herr Bürgermeister berichtet, dass der Entwurf für den Voranschlag durch 2 Wochen im Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht aufgelegt wurde. Schriftliche Einwendungen zum Voranschlagsentwurf wurden nicht eingebracht.

Herr Bürgermeister stellt den Antrag den Voranschlag 2021 wie folgt zu beschließen:

Ergebnisvoranschlag für das Haushaltsjahr 2021 :

Angaben in Euro (Voranschlag)

MVAG Ebene	MVAG Code	Mittelverwendungs- und -aufbringungsgruppen (1. Ebene)	VA 2021	VA 2020	RA 2019
SU	21	<i>Summe Erträge</i>	5.035.800,00	4.964.700,00	0,00
SU	22	<i>Summe Aufwendungen</i>	5.389.000,00	5.466.100,00	0,00
SA 0	SA0	<i>(0) Nettoergebnis (21 - 22)</i>	-353.200,00	-501.400,00	0,00
SU	23	<i>Summe Haushaltsrücklagen</i>	-448.800,00	-206.400,00	0,00
SA 00	SA00	<i>Nettoergebnis nach Zuweisung und Entnahmen von Haushaltsrücklagen (SA 0 +/- SU23)</i>	-802.000,00	-707.800,00	0,00

Finanzierungsvoranschlages für das Haushaltsjahr 2021

Angaben in Euro (Voranschlag)

MVAG Ebene	MVAG Code	Mittelverwendungs- und -aufbringungsgruppen (1. Ebene)	VA 2021	VA (2020)	RA 2019
SU	31	<i>Summe Einzahlungen operative Gebarung</i>	4.895.200,00	4.832.400,00	0,00
SU	32	<i>Summe Auszahlungen operative Gebarung</i>	4.561.500,00	4.549.800,00	0,00
SA 1	SA 1	<i>Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)</i>	333.700,00	282.600,00	0,00
SU	33	<i>Summe Einzahlungen investive Gebarung</i>	494.200,00	129.000,00	0,00
SU	34	<i>Summe Auszahlungen investive Gebarung</i>	1.154.500,00	518.100,00	0,00
SA2	SA2	<i>Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven</i>	-660.300,00	-389.100,00	0,00

<i>Gebarung (33 - 34)</i>					
SA3	SA3	<i>Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1 + Saldo 2)</i>	-326.600,00	-106.500,00	0,00
SU	35	<i>Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</i>	241.200,00	0,00	0,00
SU	36	<i>Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit</i>	385.000,00	529.700,00	0,00
SA4	SA4	<i>Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)</i>	-143.800,00	-529.700,00	0,00
SA5	SA5	<i>Saldo (5) Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung (Saldo 3 + Saldo 4)</i>	-470.400,00	-636.200,00	0,00

Die Untervoranschläge für den Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband Pölstal, Schulen und Feuerwehren sind hierin ebenfalls enthalten.

Für den Antrag stimmen Bgm. Alois Mayer, Vizebgm. DI (FH) Hubert Simbürger, GK Manuel Kobald, GR Andreas Fussi, GRin Friederike Fritz, GR Ewald Haingartner, GR Helmut Höflechner, GR Friedbert Rumpold, GRin Sonja Sengl, GR Ing. Rene Spiegel und GRin Petra Weiß.

Dagegen stimmen GRⁱⁿ Mag. Athanasia Toursougas-Reif und GR Andreas Cermak.

zu 5.)

Herr Bürgermeister stellt den Antrag, die Hebesätze wie folgt festzusetzen:

Für die Gemeindeabgaben werden nachstehende Hebesätze festgelegt:

- a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe: 500 v.H.
- b) für sonstige Grundstücke: 500 v.H.

Die Lustbarkeitsabgabe wird im Haushaltsjahr 2021 weitererrhöhen.

Die Hundeabgabe wird im Haushaltsjahr 2021 weitererrhöhen.

Einstimmig angenommen, offene Abstimmung.

zu 6.)

Herr Gemeindegassier Manuel Kobald berichtet, dass die Ausschreibung der Aufnahme eines Kassenstärkers für das Haushaltsjahr 2021 erfolgt ist. Im nächsten Jahr besteht weiterhin die Möglichkeit aufgrund der aktuellen COVID-Situation die Möglichkeit, den Kassenstärker bis zu ¼ der Summe der Erträge des Ergebnisvoranschlags anzuheben (ansonsten 1/6). Mit Absprache des Landes Steiermark wurde der Kassenstärker mit ¼ der Erträge des Ergebnishaushaltes ausgeschrieben. Es wurden 4 Banken zur Angebotslegung eingeladen. Das Volumen beträgt EUR 1.250.000,-- mit Laufzeit vom 1.1. bis 31.12.2021. Zinssatz gebunden an den 3-Monats-EURIBOR. Aufschlag in %. Nachfolgende Angebote liegen vor:

Institut	Soll-Zinsen/Aufschlag	Haben-Zinsen	Spesen
BAWAG PSK	0,50%	derzeit 0,0%	umsatzabhängig laut Preisblatt
UniCredit Bank Austria AG	nicht angegeben!		

RB Zirbenland	0,75%	derzeit 0,0%	umsatzabhängig laut Preisblatt
RB Aichfeld	nicht angegeben!		

Herr Bürgermeister stellt den Antrag, den Kassenstärker für das Haushaltsjahr 2021 mit einem Volumen von € 1.250.000,-- an die BAWAG P.S.K. mit einem Aufschlag von 0,50 % auf den 3-Monats-EURIBOR, zu vergeben.

Einstimmig angenommen, offene Abstimmung.

zu 7.)

Herr Bürgermeister stellt den Antrag, den Gesamtbetrag der aufzunehmenden Darlehen, die zur Bestreitung der investiven Vorhaben bestimmt sind, mit EUR 241.200,-- festzusetzen.

Einstimmig angenommen, offene Abstimmung.

zu 8.)

Herr Bürgermeister stellt den Antrag, den Dienstpostenplan (Stellenplan), der ein integrierter Bestandteil des Voranschlages 2021 ist, in der vorliegenden Form zu beschließen.

Für den Antrag stimmen Bgm. Alois Mayer, Vizebgm. DI (FH) Hubert Simbürger, GK Manuel Kobald, GR Andreas Fussi, GRin Friederike Fritz, GR Ewald Haingartner, GR Helmut Höflechner, GR Friedbert Rumpold, GRin Sonja Sengl, GR Ing. Rene Spiegel und GRin Petra Weiß.

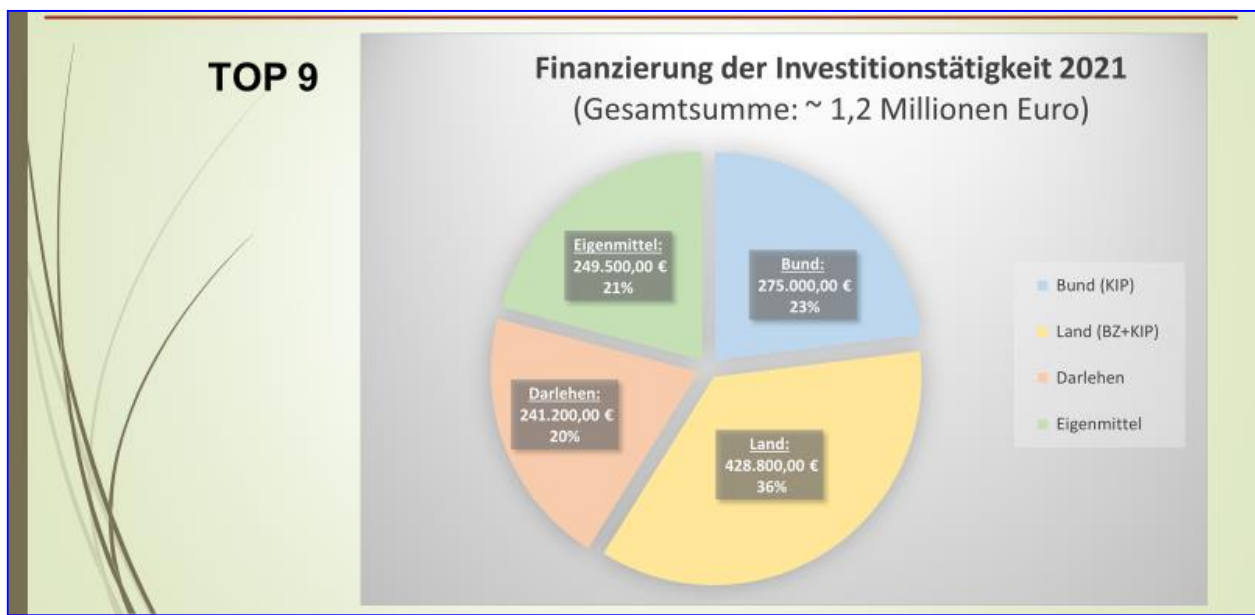
Stimmhaltung: GRⁱⁿ Mag. Athanasia Toursougas-Reif und GR Andreas Cermak.

zu 9.)

Gemeindekassier Manuel Kobald erläutert die Investitionstätigkeiten wie folgt:

TOP 9 – Nachweis über die Investitionstätigkeit und deren Finanzierung

Marktgemeinde Pölstal - Nachweis über die Investitionstätigkeit und deren Finanzierung					
Projekt	Betrag				
	Bund (KIP)	Land (BZ+KIP)	Darlehen	Eigenmittel	gesamt
Kultursaal St. Johann		160.000,00 €		20.000,00 €	180.000,00 €
Gehsteigsanierungen, Oberflächenentwässerung				10.000,00 €	10.000,00 €
Quellfassung Sanierung Bretstein		35.000,00 €		5.000,00 €	40.000,00 €
Externe Quellenüberprüfung				15.000,00 €	15.000,00 €
Rad- und Gehwege	120.000,00 €	30.000,00 €	90.000,00 €		240.000,00 €
Kurparkstiege Oberzeiring		10.000,00 €		20.000,00 €	30.000,00 €
Schneebergerhaus				100.000,00 €	100.000,00 €
FZA Möderbrugg - Attraktivierung				20.000,00 €	20.000,00 €
Thermische Sanierung Bauhofbüro			100.000,00 €		100.000,00 €
Bürgerversammlung - Ortsteile stärken				10.000,00 €	10.000,00 €
Straßensanierungen	155.000,00 €	103.800,00 €	51.200,00 €		310.000,00 €
Glasfaserausbau		65.000,00 €			65.000,00 €
Volksschule Möderbrugg (Schulmöbel)		25.000,00 €		5.000,00 €	30.000,00 €
Schulgebäude Oberzeiring - Außenbereich				10.000,00 €	10.000,00 €
Bauhofausstattung				10.000,00 €	10.000,00 €
Gutscheine (Neuanschaffung)				5.000,00 €	5.000,00 €
Oswaldistadl				5.000,00 €	5.000,00 €
Öffentlicher Verkehr				7.000,00 €	7.000,00 €
Kinderspielplätze				7.500,00 €	7.500,00 €
					1.194.500,00 €



Herr Bürgermeister stellt den Antrag, den Nachweis über die Investitionstätigkeiten und deren Finanzierung, wie im Voranschlag und Vorbericht zum Voranschlag 2021 enthalten, zu beschließen.

Für den Antrag stimmen Bgm. Alois Mayer, Vizebgm. DI (FH) Hubert Simbürger, GK Manuel Kobald, GR Andreas Fussi, GRin Friederike Fritz, GR Ewald Haingartner, GR Helmut Höflechner, GR Friedbert Rumpold, GRin Sonja Sengl, GR Ing. Rene Spiegel und GRin Petra Weiß.

Stimmenthaltung: GRⁱⁿ Mag. Athanasia Toursougas-Reif und GR Andreas Cermak.

zu 10.)

Vizebgm. DI (FH) Hubert Simbürger berichtet, dass die Orts- und Infrastrukturentwicklungs KG im kommenden Jahr eine Eigenkapitalzuführung von € 8.200,- benötigen wird, die Kurhaus Vermietungs KG wird kein Kapital von der Gemeinde benötigen.

Herr Bürgermeister stellt den Antrag, die vorliegenden Wirtschaftspläne für die Orts- und Infrastrukturentwicklungs KG und die Kurhaus Vermietungs KG zu genehmigen.

Einstimmig angenommen, offene Abstimmung.

zu 11.)

Der Mittelfristige Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2021 – 2025 wird wie folgt erläutert:

Ergebnishaushalt:

	2021	2022	2023	2024	2025
Summe Erträge	5.094.700,00	4.552.100,00	4.704.800,00	4.746.600,00	4.771.000,00
Summe Aufwendungen	5.447.900,00	5.259.400,00	5.417.900,00	5.320.500,00	5.267.100,00

Finanzierungshaushalt:

	2021	2022	2023	2024	2025
Summe Einzahlungen	4.954.100,00	4.616.600,00	4.703.400,00	4.742.000,00	4.770.800,00
Summe Auszahlungen	4.620.400,00	4.550.700,00	4.588.400,00	4.627.200,00	4.477.100,00

Herr Bürgermeister stellt den Antrag auf Genehmigung des mittelfristigen Haushaltsplanes für die Haushaltsjahre 2021– 2025.

Einstimmig angenommen, offene Abstimmung.

zu 12.)

Weg- und Bauhofausschussobmann Friedbert Rumpold berichtet über die abgeschlossenen Vereinbarungen für neue Parkplätze im Bretsteingraben.

Herr Bürgermeister stellt den Antrag, die vorliegenden Vereinbarungen mit Maria Laudenbach und Josef Steiner für zusätzliche Parkplätze im Bretsteingraben zu genehmigen.

Einstimmig angenommen, offene Abstimmung.

zu 13.)

Der Pachtvertrag mit der Familie Sulzer läuft mit 31.12.2020 ab. Die Familie Sulzer will das Teilgrundstück Nr. 641/1, KG Möderbrugg, ca. 300 m², nicht an die Marktgemeinde Pölstal verkaufen, sondern nur verpachten. Der Pachtzins beträgt jährlich EUR 350,-- wertgesichert.

Herr Bürgermeister stellt den Antrag, den vorliegenden Pachtvertrag, abgeschlossen zwischen Frau Silvia Mollatz und Herrn Mag. Dr. Wolfgang Sulzer als Verpächter und der Marktgemeinde Pölstal als Pächter zu genehmigen.

Einstimmig angenommen, offene Abstimmung.

zu 14.)

Herr Bürgermeister stellt den Antrag den Grundsatzbeschluss zu fassen, dass die Wohnung Nr. 5 im Wohnhaus Bretstein Nr. 5 mit einer Größe von 48,38 m² zu den vorgetragenen Konditionen an Herrn Dr. Peter Hochnetz und Frau Brunhilde Schretter verkauft wird.

Für den Antrag stimmen Bgm. Alois Mayer, Vizebgm. DI (FH) Hubert Simbürger, GK Manuel Kobald, GR Andreas Fussi, GRin Friederike Fritz, GR Ewald Haingartner, GR Helmut Höflechner, GR Friedbert Rumpold, GRin Sonja Sengl, GR Ing. Rene Spiegel, GRⁱⁿ Mag. Athanasia Toursougas-Reif und GRin Petra Weiß.

Dagegen stimmt GR Andreas Cermak.

zu 15.)

GK Manuel Kobald erläutert die geplanten Förderbestimmungen. Diskussion über eine Förderung für alle Altersgruppen wegen Härtefällen.

GK Manuel Kobald stellt den Antrag, für die Absolvierung der gesetzlich vorgeschriebenen PKW-Mehrphasenausbildung eine Förderung in der Höhe von EUR 100,-- gemäß den vorliegenden Richtlinien zu gewähren. In Ausnahme- und Härtefällen die nicht den Richtlinien entsprechen soll der Gemeindevorstand über diese Anträge beraten.

Für den Antrag stimmen Bgm. Alois Mayer, Vizebgm. DI (FH) Hubert Simbürger, GK Manuel Kobald, GR Andreas Fussi, GRin Friederike Fritz, GR Ewald Haingartner, GR Helmut Höflechner, GR Friedbert Rumpold, GRin Sonja Sengl, GR Ing. Rene Spiegel und GRin Petra Weiß.

GRⁱⁿ Mag. Athanasia Toursougas-Reif und GR Andreas Cermak enthalten sich der Stimme.

zu 16.)

Herr Bürgermeister stellt den Antrag, dass die Richtlinien für den Besamungskostenzuschuss insofern abgeändert werden, dass ab dem Förderjahr 2020 für weibliche Rinder bereits ab einem Alter von 16 Monaten (bisher 18 Monate) laut AMA Liste ein Besamungskostenzuschuss gewährt wird.
Einstimmig angenommen, offene Abstimmung.

zu 17.)

Wegen der Probleme mit Vandalismus soll bei der Freizeitanlage eine Videoüberwachung installiert werden. Nächstes Jahr gibt es wieder einen Pächter für das Buffet. Mit EUR 3.500,-- wäre die Videoüberwachung umzusetzen. Eine Auswertung erfolgt nur im Bedarfsfall. Eine Datenschutzfolgeabschätzung wird gemacht, wenn es erforderlich ist.

Herr Vizebgm. DI (FH) Hubert Simbürger stellt den Antrag, eine effektive Kameraüberwachung zur Verhinderung von Vandalismus am Buffet der Freizeitanlage zeitlich begrenzt nach den gesetzlichen Vorgaben laut Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) zu installieren. Mit der Umsetzung soll der Gemeindevorstand beauftragt werden.
Einstimmig angenommen, offene Abstimmung.

zu 18.)

Herr Bürgermeister stellt den Antrag auf Genehmigung des vorliegenden Sitzungsplanes 2021.
Einstimmig angenommen, offene Abstimmung.
GR. Cermak ist während der Abstimmung nicht anwesend.

Termine jeweils um 18:30:

Tag	Monat
11.	Februar
25.	März
6.	Mai
1.	Juli
16.	September
28.	Oktober
16.	Dezember

zu 19.)

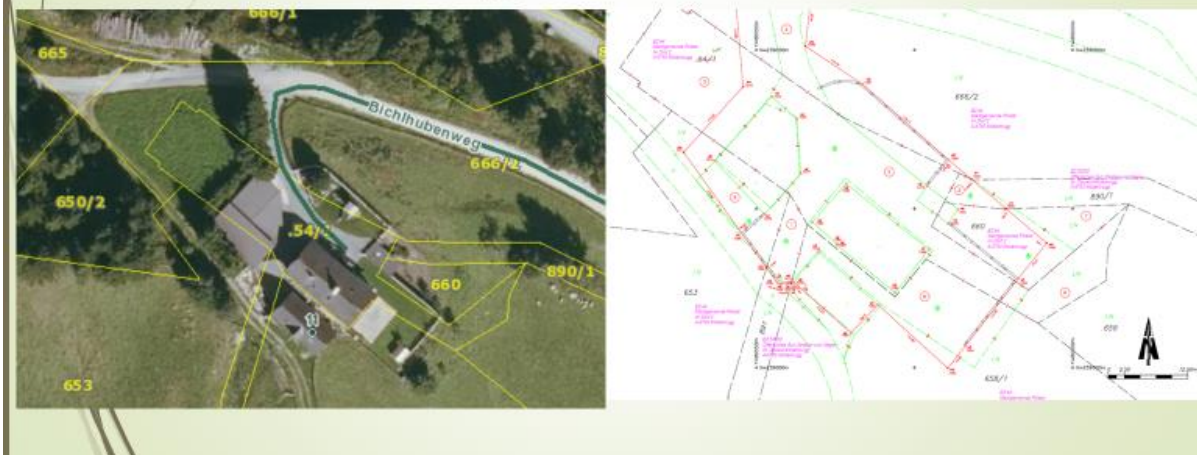
Herr Bürgermeister stellt den Antrag, den vorliegenden Vertrag um Sondernutzung von Landesstraßengrund für die Versetzung des Buswartehäuschens „Haltestelle Mooswirt“, abgeschlossen zwischen dem Land Steiermark (Landesstraßenverwaltung) einerseits und der Marktgemeinde Pölstal, andererseits, zu genehmigen.

Einstimmig angenommen, offene Abstimmung.
GR. Cermak ist während der Abstimmung nicht anwesend.

zu 20.)

GR. Ewald Haingartner verlässt wegen Befangenheit den Sitzungssaal.

TOP 20 – Verkauf „Bichlhube“, Gst. Nr. 660, KG Möderbrugg



Der Erlös des Verkaufes der Liegenschaft „Bichlhube“ soll zweckgebunden für die Sanierung des „Schneebergerhauses“ verwendet werden. Das Objekt „Bichlhube“ war ursprünglich nicht bewohnbar und wurde von Herrn Ewald Haingartner komplett saniert. Ein Kaufvertragsentwurf vom Notariat Steinberger liegt vor. Frau GRin Mag. Athanasia Toursougas-Reif übergibt Herrn Bgm. Alois Mayer ein weiteres verbindliches Kaufangebot mit EUR 115.000,-- für dieses Objekt. Herr Bürgermeister verliert dieses Angebot. Weitere eingehende Diskussion zum Tagesordnungspunkt.

Herr Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Teilung der Grundstücke, der Abschreibung und Umwandlung von 2 Trenngrundstücken vom öffentlichen Gut in das freie Gemeindevermögen lt. Vermessungsurkunde vom 18.11.2020, sowie dem Verkauf des Objektes „Bichlhube“ an Herrn Ewald und Jürgen Haingartner lt. vorgelegtem Kaufvertrag (EUR 100.000,-- netto, 1.629 m²) erstellt vom Notariat Steinberger, Judenburg, zustimmen.

Für den Antrag stimmen Bgm. Alois Mayer, Vizebgm. DI (FH) Hubert Simbürger, GK Manuel Kobald, GR Andreas Fussi, GRin Friederike Fritz, GR Helmut Höflechner, GR Friedbert Rumpold, GRin Sonja Sengl, GR Ing. Rene Spiegel und GRin Petra Weiß.

Dagegen stimmen GRⁱⁿ Mag. Athanasia Toursougas-Reif und GR Andreas Cermak.

Frau GRin Mag. Athanasia Toursougas-Reif begehrt die Aufnahme nachfolgender Begründung in die Verhandlungsschrift:

„GRin Mag. Athanasia Toursougas-Reif stimmt gegen diesen Antrag, da der Verkauf weder öffentlich ausgeschrieben wurde und auch kein aktuelles Gutachten über den Verkehrswert der Liegenschaft vorliegt. Weiters wurde am heutigen Tag ein weiteres Kaufangebot zur Vorlage gebracht mit einem höheren Kaufpreis von EUR 115.000,--.“

Frau GRin Petra Weiß begehrt nachfolgende Protokollierung in der Verhandlungsschrift:

„GR Hubert Simbürger hält fest, dass ein Verkauf des Schneebergerhofes lt. Kaufangebot der betreffenden Gesellschaft seitens der SPÖ-Fraktion ausgeschlossen ist.“

Frau GRin Mag. Athanasia Toursougas-Reif begehrt nachfolgende Protokollierung in der Verhandlungsschrift:

„Das vorliegende schriftliche Kaufangebot bezieht sich ausschließlich auf das Grundstück Nr. 660 und ist der Anbotsteller auch interessiert daran nur dieses Grundstück käuflich zu erwerben.“

Herr Vizebgm. DI (FH) begehrt nachfolgende Protokollierung in der Verhandlungsschrift:

„Der Verkauf an einen unbekanntem Gesellschafter, der die weitere Verwendung des Objektes für die Gemeinde nicht klar darlegt und deswegen gewisse Unsicherheiten gegeben sind, das ist einer von vielen Gründen, warum man einen anderen Beschluss fasst“.

Frau GRin Mag. Athanasia Toursougas-Reif begehrt nachfolgende Protokollierung in der Verhandlungsschrift:

„Der Anbotsteller ist im Angebot mit Firmenbuchnummer und Geschäftsanschrift ordentlich ausgewiesen und kann ohne weiters Einsicht in das Firmenbuch genommen werden um die Identität der Gesellschafter zu ermitteln.“

Herr Bürgermeister stellt den Antrag, den Verkaufserlös der „Bichlhube“ zweckgebunden für die Sanierung des Anwesens „Schneebergerhaus“ zu verwenden.

Für den Antrag stimmen Bgm. Alois Mayer, Vizebgm. DI (FH) Hubert Simbürger, GK Manuel Kobald, GR Andreas Fussi, GRin Friederike Fritz, GR Helmut Höflechner, GR Friedbert Rumpold, GRin Sonja Sengl, GR Ing. Rene Spiegel und GRin Petra Weiß.

Dagegen stimmen GRⁱⁿ Mag. Athanasia Toursougas-Reif und GR Andreas Cermak.
GR Ewald Haingartner nimmt wieder an der Sitzung teil.

zu 21.)

Für den Umbau des Kultursaaes St. Johann am Tauern wurde seitens des Landes Steiermark eine Bedarfszuweisung von EUR 160.000,-- genehmigt. Die Umbaupläne werden von Vizebgm. DI (FH) Hubert Simbürger erläutert.

Vizebgm. DI (FH) Simbürger nachfolgenden Antrag:

„Die Planungsarbeiten mit BM Stvarnik sind mit Unterstützung LAG und Land Steiermark weit fortgeschritten. Die Arbeiten für Planung, Bau KG, Bauleitungsarbeiten und Baumeisterarbeiten (~ € 38.000,- ; Abrechn. Regie nach tats. Aufwand) sollen an die Fa. BM Stvarnik vergeben werden. Die Kontrolle und Bauaufsicht erfolgt durch den Gemeindevorstand.“
Einstimmig angenommen, offene Abstimmung.

Vizebgm. DI (FH) Simbürger stellt weiters nachfolgenden Antrag:

„Die Anbotseinholung der Professionisten erfolgt in Abstimmung mit dem Gemeindevorstand durch die Bauleitung.
Für die Vergabe an Professionisten wird der Gemeindevorstand vom Gemeinderat beauftragt. (§ 44 GO, Abs.1, Lit.c; Wirkungskreis Gemeindevorstand)“

Einstimmig angenommen, offene Abstimmung.

zu 22.)

Herr Bürgermeister stellt den Antrag, dem Musikverein St. Oswald-Möderbrugg für das Kalenderjahr 2020 eine Subvention von EUR 4.500,-- zu gewähren. Einstimmig angenommen, offene Abstimmung.

zu 23.)

- a) Herr Bürgermeister erklärt, dass es bei den Fraktionssitzungen nicht gestattet ist, dass fraktionsfremde Personen teilnehmen. Jeder Gemeinderat hat das Einsichtsrecht in die Sitzungsordner während der Amtsstunden. Personen die nicht Gemeinderäte sind haben gemäß Gemeindeordnung kein Einsichtsrecht in die Sitzungsmappe. Diese Vorgangsweise ist in Zukunft einzuhalten.
- b) Am 23.12.2020 findet beim Bezirksgericht Judenburg ein Gerichtstermin wegen Unterschriftsfälschungen anlässlich der Gemeinderatswahl 2020 statt.
- c) GRin Petra Weiß: Dr. Höfler hat eine Verlängerung für seine Arztordination bis 31.3.2021 bekommen. Danach kommt es zu einer Neuausschreibung des Kassenvertrages.
- d) GRin Mag. Athanasia Toursougas-Reif bemängelt die Unvollständigkeit der Sitzungsmappe und ersucht in Zukunft um Vollständigkeit bzw. um Hineingabe der vorbereiteten Anträge.

Ende der öffentlichen Sitzung um 21.30 Uhr. 5 Minuten Pause.

zu 24.) nicht öffentlich

zu 25.) nicht öffentlich

zu 26.) nicht öffentlich

Der Bürgermeister:

.....
(Alois Mayer)

Der Schriftführer:

Hat nicht unterschrieben, da er bei der Sitzung nicht anwesend war.

.....
(GR Ing. Udo Lerchegger)

Der Schriftführer:

.....
(GR Helmut Höflechner)

Der Schriftführer:

.....
(GR Andreas Cermak)

Die Schriftführerin:

.....
(GRin Mag. Athanasia Toursougas-Reif)